



Sammlung Theaterzettel

Einer muss heiraten

Wilhelmi, Alexander

1851-03-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

Montag, den 24. März, 1851.

(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Auf mehrfaches Verlangen.

CONCERT

der

Violin-Virtuosin

Fräulein Therese Milanollo.

Erste Abtheilung.

1. **Ouverture** aus der Oper „Ferdinand Cortez“, von Spontini.
2. **Regrets et Prière**, Phantasie von Leonard, vorgetragen von Fräulein **Therese Milanollo.**

Zweite Abtheilung.

1. **Jubel-Ouverture**, von Carl Maria von Weber.
2. **Phantasie** über Motive aus der Oper „der Pirat“, von Bellini, componirt von Ernst, vorgetragen von Fräulein **Therese Milanollo.**

Dritte Abtheilung.

1. **Souvenir de Gretry**, Phantasie von Leonard, vorgetragen von Fräulein **Therese Milanollo.**

Nach der ersten Abtheilung:

Das Salz der Ehe.

Dramatischer Scherz in einem Acte, von C. A. Görner.

Heinrich Wolken, Regierungss-Sekretair	Herr Bauer.
Elise, dessen Frau	Fräul. Pol. Heusser.
Onkel Schwäher	Herr Werle.

Nach der zweiten Abtheilung:

Zum ersten Male wiederholt:

Einer muß heirathen.

Original-Lustspiel in 1 Acte, von Alex. Wilhelmi.

Jacob Zorn, { Brüder, Professoren an einer	Herr Werner.
Wilhelm Zorn, { Universität	Herr Nebe.
Gertrude, ihre Tante	Frau Dessoir.
Louise, ihre Nichte	Fräul. Grahn.

Ort der Handlung: Garten der Brüder Zorn, in einer Universitätsstadt.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Logen des mittleren Ranges (zu 7 bis 10 Plätzen), pr. Platz	1 fl. 12 fr.
Logen des unteren Ranges	— 48 fr.
Logen des dritten Ranges	— 36 fr.

Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze in der großen	Parterre	— 48 fr.
Mittel-Loge 1 fl. 45 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Logen des mittlern Ranges 1 fl. 20 fr.	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges 1 fl. —	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges — 48 fr.		

Diesjenigen Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre befalligen Bestellungen **Montag, den 24. März, Vormittags** von 9 bis 1 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassier Walther, Lit. A 3. Nr. 3., zu machen. Nach dieser Zeit, bis um 4 Uhr, werden die noch freien Logen eben daselbst zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben, und Bestellungen darauf können schon vorher gemacht werden.

Unpäßlich: Fräul. Kronfuß. — Hr. Müller.

Nächste Vorstellung: **Dienstag, den 25. März.**